

Deutschland-Eschweiler: Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

OJ S 126/2023 04/07/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: AWA Entsorgung GmbH

Postanschrift: Zum Hagelkreuz 24

Ort: Eschweiler

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen

Postleitzahl: 52249

Land: Deutschland

E-Mail: karin.luetz@awa-gmbh.de

Telefon: +49 24038766472

Fax: +49 24038766515

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: <https://www.awa-gmbh.de>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: GMBH IN ÖFFENTLICHER TRÄGERSCHAFT

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: ABFALLWIRTSCHAFT

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Betriebsführungsleistungen für drei Kompostierungs-/Vergärungsanlagen

Referenznummer der Bekanntmachung: AWA-2022-22

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90513000 Behandlung und Beseitigung ungefährlicher Siedlungs- und anderer Abfälle

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die AWA Entsorgung GmbH (im Folgenden kurz „AWA“) plant die Ausschreibung der Betriebsführungsleistungen für die Vergärungsanlage Würselen, die Grünabfallkompostierungsanlage in Aachen-Brand sowie für die Tunnelkompostierungsanlage in Alsdorf-Warden und den Betrieb des Recyclinghofes am Standort Aachen-Brand, neu zu vergeben. Um den Interessenten einheitliche Informationen zu Projekt zur Verfügung zu stellen, steht über die genutzte Vergabeplattform unter dem Projektzugang dieses

Vergabeverfahrens eine Kurzinformation zum Vorhaben, zu den Leistungseckpunkten der ausgeschriebenen Leistung und zur Abwicklung des Vergabeverfahrens nach VgV, zum Herunterladen bereit. Der Kurzinformation sind auch Formblätter für den Teilnahmeantrag beigelegt, die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes von den Bewerbern zwingend zu verwenden sind. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbes wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bereitgestellt.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen im Wesentlichen:- Betrieb der Anlagen (inkl. Beachtung von Regelungen zum Betriebsübergang nach § 613a Abs. 6 BGB) unter Einhaltung der genehmigungsrechtlichen Vorgaben (inkl. Berichtswesen mit: Führen des Betriebstagebuchs, Jahresbericht, Nachweisverordnung, Lieferscheine usw.);- Vorsortierung der Bioabfälle gemäß Bioabfallverordnung;- Unterhaltung/Pflege und Instandhaltung der Anlagen, inkl. BHKW (inkl. Führen des Betriebstagebuchs);- Einrichtung einer ständigen Rufbereitschaft für Fälle von Störungen (BHKW);- Abwicklung kaufmännischer Aufgaben (u. a. Veranlassung der Beschaffung von Ersatz- und Verschleißteilen, Beschaffung von Betriebsmitteln);- Stellung aller semi-mobilen Geräte durch den Betriebsführer (inkl. Wartung und Betriebsmittel);- Probenahme und Analytik im Rahmen der Eigenüberwachung;- Vermarktung der erzeugten (Kompost-)produkte;- Transport der Störstoffe zur MVA Weisweiler (inkl. belastete Grüngutmengen der Stadt Stolberg);- Transport von Grüngutmengen von den Anlagen Würselen und Aachen-Brand zur Kompostierungsanlage Alsdorf-Warden;- Transport von Sickerwasser der Anlage Würselen zur Anlage Alsdorf-Warden und zur MVA Weisweiler. Für den Betriebsführer besteht die Möglichkeit (gegen entsprechende Kostenerstattung) Lagerflächen an den Anlagen für eine eigene gewerbliche Tätigkeit zu nutzen. Die betrifft auch eine (teilweise) Mitnutzung der Tunnelkompostierungsanlage am Standort Alsdorf-Warden.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14.

Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 230-662204](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

22/06/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: gabco Kompostierung GmbH

Ort: Alsdorf

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen

Postleitzahl: 52477

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473055

Fax: +49 221147889

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/06/2023